

JAHRES- ABSCHLUSS

2022/2023

morgenrot eG

1200 Wien , Dresdner Straße 66/21-22

kb-steuerberatung

Mag. Kathrin Broz

1160 Wien Kreitnergasse 5/1.4.2.

Inhaltsverzeichnis

Erstellungsbericht	1
Erstellungsbericht	1
Rechtliche Grundlagen	2
Rechtliche Grundlagen	2
Steuerliche Grundlagen	3
Steuerliche Grundlagen	3
Bilanz zum 30. Juni 2023	4
Gewinn- und Verlustrechnung 24. Oktober 2022 bis 30. Juni 2023	5
Anhang	6 - 7
Anhang	6 - 7
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	6
Allgemeine Grundsätze	6
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6
Sonstige Rückstellungen	6
Verbindlichkeiten	6
Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	6
Sonstige Angaben	7
Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft	7
Allgemeine Auftragsbedingung für Wirtschaftstreuhandberufe	8 - 12

morgenrot eG

An
morgenrot eG

Dresdner Straße 66/21-22
1200 Wien

Erstellungsbericht

Bericht über die

Erstellung des Jahresabschlusses
zum 30. Juni 2023
der
morgenrot eG, Wien.

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss der morgenrot eG zum 30. Juni 2023 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erstellt.

Grundlage für die Erstellung des Abschlusses waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht auf Ordnungsmäßigkeit oder Plausibilität geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach UGB und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in Ihrer Verantwortung.

Wir haben weder eine Abschlussprüfung noch eine prüferische Durchsicht des Abschlusses noch eine sonstige Prüfung oder vereinbarte Untersuchungshandlungen vorgenommen und geben demzufolge keine Zusicherung (Bestätigung) zum Abschluss.

Sie sind sowohl für die Richtigkeit als auch für die Vollständigkeit der uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und Auskünfte verantwortlich, auch gegenüber den Nutzern des von uns erstellten Abschlusses. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die auf unser Verlangen von Ihnen unterschriebene Vollständigkeitserklärung.

Der Erstellungsauftrag wurde unter Beachtung des Fachgutachtens KFS/RL 26 „Grundsätze für die Erstellung von Abschlüssen“ durchgeführt. Für den Erstellungsauftrag gelten die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstreuhandberufe (AAB) der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen (KSW) in der Fassung vom 18.04.2018.

Eine Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte darf nur unter Beigabe des Erstellungsberichts erfolgen.

Im Falle der Weitergabe des von uns erstellten Abschlusses an Dritte gelten die in Punkt 7. der AAB für Wirtschaftstreuhandberufe der KSW enthaltenen Ausführungen zur Haftung auch gegenüber Dritten.

Rechtliche Grundlagen

Auftraggeber:	morgenrot eG
Firmenbuch:	Handelsgericht Wien, FN 592413x
Unternehmensgegenstand:	Sonstiger Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln
Sitz:	Wien
Adresse:	1200 Wien, Dresdner Straße 66/21-22
Rechtsform:	Eingetragene Genossenschaft
Gründung:	24.10.2022
Geschäftsjahr:	24. Oktober 2022 bis 30. Juni 2023
Vorstand:	Name Martin Gerstl Maria Kaufmann

Steuerliche Grundlagen

Finanzamt:	Finanzamt Österreich Dienststelle Wien 1/23
Steuernummer:	09 406/0092
UID-Nummer:	ATU78861723
Steuerliche Vertretung:	Mag. Kathrin Broz kb-steuerberatung 1160 Wien, Kreitnergasse 5/1.4.2. WT231371
Gewinnermittlung:	Bilanzierung gem. § 4 Abs. 1 EStG
Einkunftsart:	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Rechtsmittel:	Zum Bilanzstichtag waren keine Rechtsmittel anhängig.

Aktiva	30.6.2023 €	Passiva	30.6.2023 €
A. Umlaufvermögen		A. Eigenkapital	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		I. Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile	
1. sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände		1. verbleibender Mitglieder	
Sonstige Forderungen	50,10	Genossenschaftsanteile	22.700,00
Verrechnung Finanzamt	628,97		
	679,07	II. Bilanzverlust	
II. Guthaben bei Kreditinstituten		Jahresverlust	-2.199,63
Bank	3.376,35		20.500,37
Bank Genossenschaftsanteile	17.299,95	B. Rückstellungen	
	20.676,30	1. sonstige Rückstellungen	
	21.355,37	Rückstellungen für WT-Honorar	750,00
		C. Verbindlichkeiten	
		1. sonstige Verbindlichkeiten	
		übrige sonstige Verbindlichkeiten	105,00
Summe Aktiva	21.355,37	Summe Passiva	21.355,37

	2022/2023 €
1. sonstige betriebliche Erträge	
Spenden	2.580,76
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	
Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom Einkommen fallen	
Sonstige Gebühren und Abgaben	509,16
Aufwand für Büromaterial	
Büromaterial und Drucksorten	29,49
Druckerzeugnisse und Vervielfältigung	298,43
	<u>327,92</u>
Nachrichtenaufwand	
Postgebühren	11,76
Rechts- und Beratungsaufwand und Steuerberatung	
Steuerberatungsaufwand	1.915,50
Gründungskosten	1.166,00
	<u>3.081,50</u>
Gebühren und Beiträge	
Mitgliedsbeiträge	825,00
Spesen des Geldverkehrs	25,05
	<u>4.780,39</u>
3. Zwischensumme aus Z 1 bis 2 (Betriebsergebnis)	-2.199,63
4. Ergebnis vor Steuern	-2.199,63
5. Ergebnis nach Steuern	-2.199,63
6. Jahresfehlbetrag	-2.199,63
7. Bilanzverlust	-2.199,63

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Sonstige Angaben**Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft**

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Vorstände tätig:

Name

Maria Kaufmann

Martin Gerstl

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer während des Geschäftsjahrs 2022/2023 beträgt 0.

.....
Datum, Unterschriften der Geschäftsführer